

Über 1.000 Besucher Feiern bei der 13. Zwickauer Museumsnacht!

Erleben Sie die musikalisch-literarische Museumsnacht 2024 in Zwickau mit Literatur, Musik und historischen Einblicken – ein kulturelles Highlight für alle!

Zwickau, Deutschland - Ein spektakulärer Abend voller Kultur und Spannung erlebten über 1.000 Besucher bei der 13. Museumsnacht in Zwickau! Bei herrlichem Herbstwetter zog es die Massen zu faszinierenden Stadtführungen, die tief in die Bergbauergangenheit der Stadt eintauchten. Und es wurde gespenstisch! Mehr als 60 mutige Seelen lauschten den Gänsehautgeschichten und der Rundgang mit dem alten Nachtwächter war zweifelsohne der große Zugpferd des Abends.

Ein wahres Fest der Sinne konnte in der Katharinenkirche gefeiert werden. Hier vereinten sich die Ratsschulbibliothek Zwickau und die Ev.-Luth. Stadtkirchengemeinde für eine musikalische Orgelführung über Martin Luthers Gemeindelieder. Dominierende Klänge ertönten und die Besucher hatten die einmalige Gelegenheit, die wertvollen historischen Notenschätze zu bestaunen. Domkantor Karl Joseph Eckel erweckte die Orgel mit spannenden Erzählungen zum Leben. Dr. Lutz Mahnke verzauberte später die Gäste mit barocker Lyrik und Musik von Komponisten wie Telemann und Kleinknecht – das Holocaust wurde lebendig!

Literarische Höhepunkte und Kunst-Highlight

Im Gewandhaus wurde die Lesung von Schauspielerin Sophie

Hess aus dem Roman „Robbe schwimmt rückwärts“ zum emotionalen Erlebnis. Sie stellte eindrucksvoll die Ängste und Hoffnungen junger Schauspielschüler dar. Auch das Robert-Schumann-Haus knüpfte zauberhafte Verbindungen in die Vergangenheit mit Briefen von Clara Schumann an ihre Enkelin und musikalischen Darbietungen von Ferdinand Schumann. Lieder hallten durch die alten Hallen, als die Klänge eines automatisch spielenden Klaviers das Ambiente untermalten.

Doch das Highlight des Abends war das Happening vor den Priesterhäusern! Die KUNSTSAMMLUNGEN ZWICKAU präsentierten die aufregenden Kunstwerke des Duos Andrey & Juliana Vradý, während Besucher emotional gefilmt wurden – ihre Gefühle wurden in atemberaubende Lichteffekte verwandelt, die die Fassade des Galeriebauwerks erhellten! Die Nostalgie der 1950er Jahre ließ das August Horch Museum lebendig werden, wo Models und Musik aus dieser Zeit die Zuschauer in eine andere Ära entführten. Mit einem speziellen Shuttle-Service konnten die Gäste schnell und bequem zu den kulturellen Highlights gelangen!

Details	
Ort	Zwickau, Deutschland
Quellen	• www.zwickau.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at